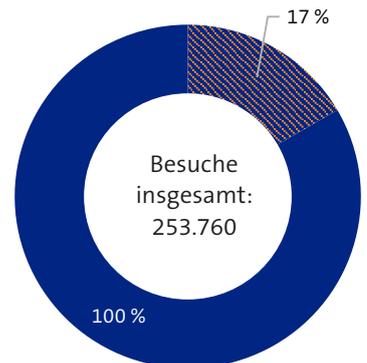
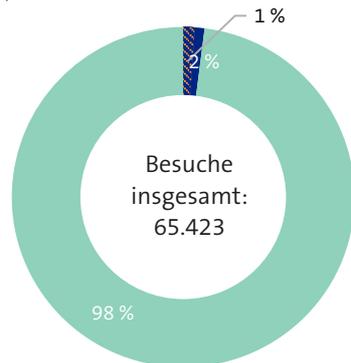
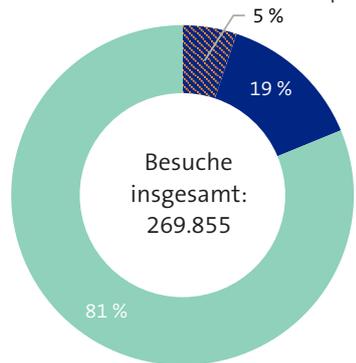
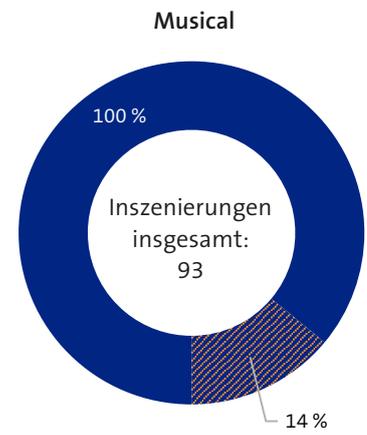
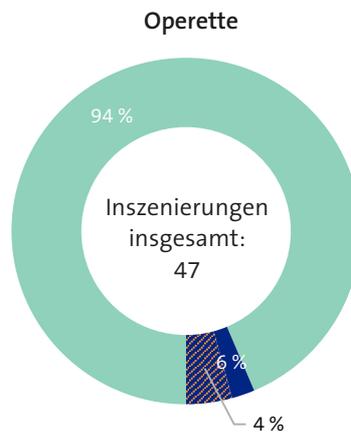
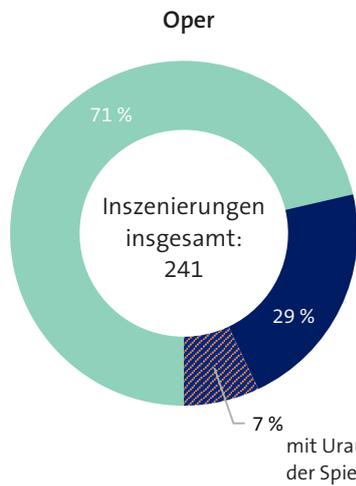


» Inszenierungen und Besuche zeitgenössischer Werke des Musiktheaters

Inszenierungen und Besuche zeitgenössischer Werke in der Spielzeit 2020/21

Werke mit Uraufführung  
■ vor 1945    ■ 1945 und später

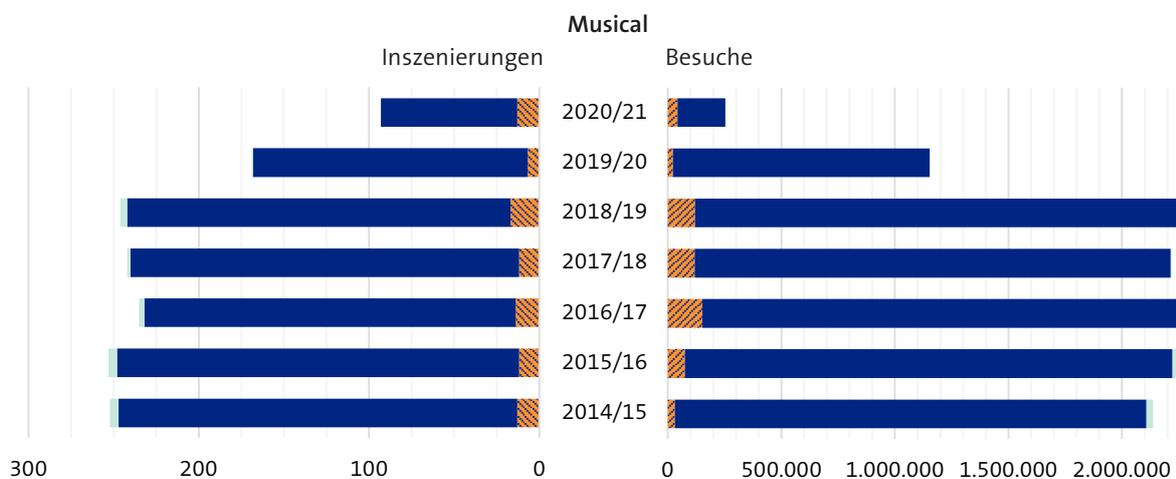
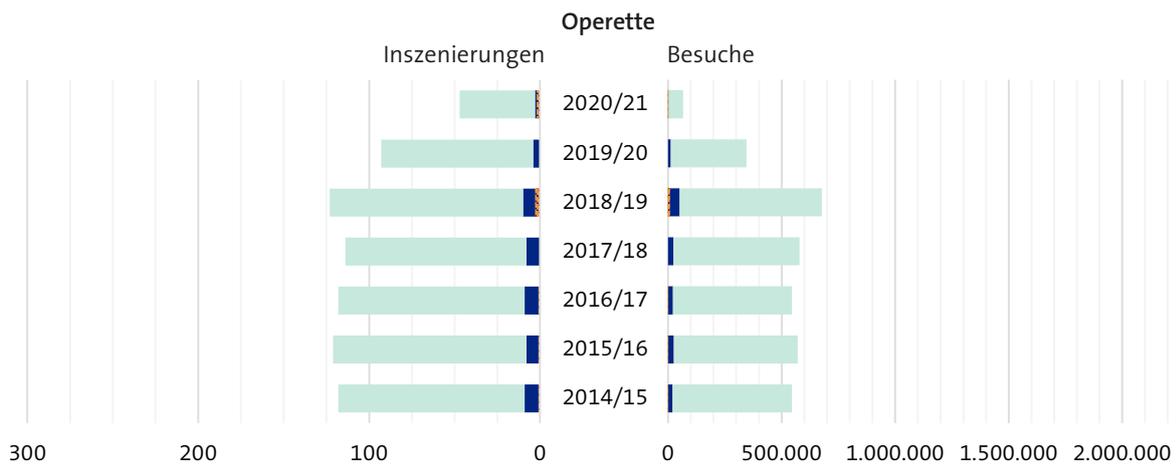
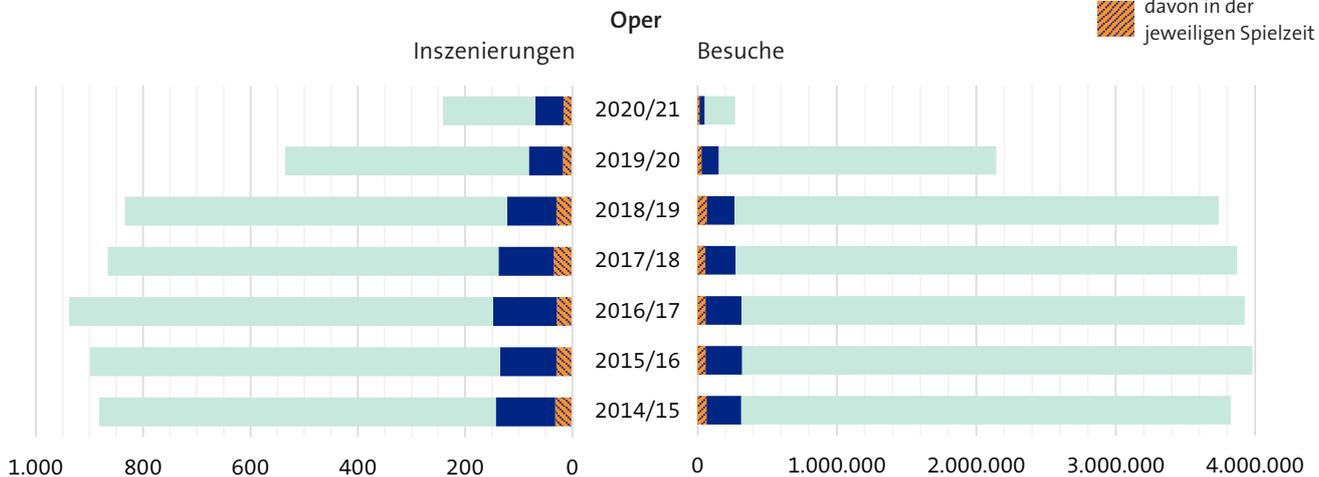


» Inszenierungen und Besuche zeitgenössischer Werke des Musiktheaters

Inszenierungen und Besuche zeitgenössischer Werke seit 2014/15

Werke mit Uraufführung

- vor 1945
- 1945 und später
- davon in der jeweiligen Spielzeit



**» Inszenierungen und Besuche zeitgenössischer Werke des Musiktheaters**

		2014/15	2015/16	2016/17	2017/18	2018/19	2019/20 <sup>1</sup>	2020/21 <sup>1</sup>
<b>Oper</b>								
Inszenierungen	Zeitgenössische Werke	143	135	148	138	122	81	69
	davon Uraufführungen	32	30	29	35	30	18	17
	Gesamt	882	899	938	866	834	535	241
Besuche	Zeitgenössische Werke	314.094	320.278	314.455	273.988	264.398	152.551	50.656
	davon Uraufführungen	65.333	58.379	58.929	55.340	66.819	29.193	13.809
	Gesamt	3.823.141	3.980.053	3.925.813	3.869.862	3.739.128	2.141.693	269.855
<b>Operette</b>								
Inszenierungen	Zeitgenössische Werke	9	8	9	8	10	4	3
	davon Uraufführungen	1	1	1	0	3	0	2
	Gesamt	118	121	118	114	123	93	47
Besuche	Zeitgenössische Werke	19.478	23.716	19.478	23.607	41.170	12.454	1.308
	davon Uraufführungen	793	1.803	1.731	0	9.469	0	709
	Gesamt	543.719	568.587	543.719	578.835	668.255	344.948	65.423
<b>Musical</b>								
Inszenierungen	Zeitgenössische Werke	247	248	232	240	242	168	93
	davon Uraufführungen	13	12	14	12	17	7	13
	Gesamt	252	253	235	242	246	169	93
Besuche	Zeitgenössische Werke	2.106.680	2.222.351	2.348.289	2.213.791	2.258.524	1.153.469	253.760
	davon Uraufführungen	30.754	74.683	152.541	118.814	119.700	21.840	42.165
	Gesamt	2.137.282	2.251.174	2.367.845	2.219.497	2.278.633	1.157.148	253.760

Hinweis: Grundlage der Werkstatistik ist eine Online-Befragung sämtlicher Staats-, Stadt- und Landestheater sowie der wesentlichen privaten Bühnen im deutschsprachigen Raum. Darüber hinaus werden produzierende Festivals und Ausbildungsinstitute, an denen unter professionellen Bedingungen erarbeitete Inszenierungen zur öffentlichen Aufführung gelangen, berücksichtigt. Erfasst wird das aufgeführte Gesamtrepertoire der Häuser (Eigen- und Koproduktionen) einschließlich konzertanter Aufführungen und Gastspiele in anderen Häusern, jedoch ohne Anspruch auf Vollständigkeit; Gastspiele fremder Ensembles im eigenen Haus bleiben unberücksichtigt. Da manche Theater nur Inszenierungen und deren Aufführungen, jedoch keine Besuchszahlen melden, kann es in einigen Fällen zu Lücken in der Darstellung kommen.

Mit der Werkstatistik 2014/15 ging eine Neufassung der Gliederungssystematik einher, um der Vielfalt von Werkmanifestationen in unterschiedlichen Theaterformaten Rechnung zu tragen. Ausschlaggebend ist seitdem nicht mehr eine vorab festgelegte Zuordnung eines Werkes in die drei Hauptsparten Musiktheater (Oper, Operette, Musical), Schauspiel und Ballett/Tanz, sondern die Entscheidung der Theater, welcher Sparte eine Inszenierung zuzuordnen ist. Dazu wurde die Gliederungssystematik erweitert: Gleichwertig zu den Hauptsparten werden seit 2014/15 auch das Kinder- und Jugendtheater, Puppen/Figurentheater, Revue/Liederabend sowie Mehrspartenprojekte/Performances geführt. Opernbearbeitungen, die diesen Sparten zugeordnet werden, sind in der vorliegenden Statistik nicht berücksichtigt. Dies gilt auch für Inszenierungen, die in die seit der Spielzeit 2019/20 geführte Sparte Digitales Theater fallen; die Sparte umfasst sowohl genuin digitale Inszenierungen als auch Bühnenszenierungen, die live gestreamt oder als Aufzeichnung online gestellt werden.

Sämtliche Werke, die 1945 oder später uraufgeführt wurden, werden in der Werkstatistik als zeitgenössische Werke erfasst. Zusätzlich ausgewiesen sind Werke, die in der betreffenden Spielzeit uraufgeführt wurden. Sollte ein uraufgeführtes Werk in der Spielzeit mehrfach inszeniert worden sein, wird ausschließlich diejenige Inszenierung als Uraufführung gezählt, mit welcher das Werk seine Premiere feierte. Der Begriff der Inszenierung im Sinne einer Aufführungskonzeptionierung ist dabei zu unterscheiden von der Aufführung selbst; die Statistik gibt keine Auskunft darüber, wie häufig die Inszenierungen auf die Bühne gebracht wurden.

<sup>1</sup> Seit März 2020 kam es infolge der COVID-19-Pandemie wiederholt zu Einschränkungen des Spielbetriebs bis hin zu Schließungen von Spielstätten, was sich in den Spielzeitdaten niederschlägt.

Quelle: Zusammengestellt vom Deutschen Musikinformationszentrum nach: *Wer spielte was? Werkstatistik*, hrsg. vom Deutschen Bühnenverein, diverse Jahrgänge.